

Auftraggeber:

Bienenzuchtbedarf Geller GmbH
Broicher Str. 175
52146 Würselen - Euchen

ceralyse

Ceralyse GmbH
Sachverständige für tierische,
pflanzliche, mineralogische
Wachse und Wachsprodukte

Prüfbericht : P-3395 /23
Probennummer : P-3395
Probeneingang : 25.03.2023
Art der Probe : Bienenwachs
Kennzeichnung : Mittelwandprobe aus eigener Imkerei
Charge v. 23.03.2023
Probenmenge : ca. 50 g
Probennahme durch : Auftraggeber
Probengefäß : PE-Beutel
Unteraufträge : nicht erteilt
Bemerkungen : Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die der Untersuchung zugrundeliegende Probe. Der Prüfbericht darf nur vollständig vervielfältigt werden

Parameter	Ist-Wert P-3395	Zielwert
Kohlenwasserstoffe DGF-M-V-6	15.4 %	≤ 14.5 %
GC-Fingerprint Hauseigene Methode	Im GC sind keine Fremdzusätze erkennbar	
Beurteilung Der GC-Fingerprint zeigt keine eindeutigen Hinweise auf Fremdzusätze und stimmt mit dem eines reinen Bienenwachses überein. Die Gesamt-Kohlenwasserstoffe liegen geringfügig über dem Zielwert von max. 14.5 %. Bei dem Zielwert handelt es sich um einen Durchschnittswert der Gehalte an Gesamt-Kohlenwasserstoffen von frischem und bebrüteten unverfälschten Bienenwachs einer Europäischen Biene. Der erhöhte Wert für die Kohlenwasserstoffe in der Probe könnte daher auf einem erhöhten Anteil an Altwachs zurückzuführen sein, oder auf bis zu ca. 1,5 % artifiziellen Zusatz an Kohlenwasserstoffen, die im GC nicht detektiert werden können. Kohlenwasserstoffe können z.B. Paraffin, Intermediate oder Mikrowachse sein.		

Die erweiterte Messunsicherheit DFG M-V-6 beträgt +/- 0,5 %, K2 / U₉₅

12.04.2023

Dr. Ingo Scholz

